

Text Rennsteiglied

1. Strophe:

*Ich wandre ja so gerne am Rennsteig durch das Land,
den Beutel auf dem Rücken, die Klampfe in der Hand.
Ich bin ein lust'ger Wandersmann, so völlig unbeschwert.
Mein Lied erklingt durch Busch und Tann, das jeder gerne hört.*

Refrain:

*Diesen Weg auf den Höh'n bin ich oft gegangen, Vöglein sangen Lieder.
Bin ich weit in der Welt habe ich Verlangen, Thüringer Wald nur nach dir.*

2. Strophe:

*Durch Buchen, Fichten, Tannen - so schreit ich in den Tag,
begegne vielen Freunden, sie sind von meinem Schlag.
Ich jodle lustig in das Tal, das Echo bringt's zurück.
Den Rennsteig gibt es nur einmal und nur ein Wanderglück.*

Refrain:

*Diesen Weg auf den Höh'n bin ich oft gegangen, Vöglein sangen Lieder.
Bin ich weit in der Welt habe ich Verlangen, Thüringer Wald nur nach dir.*

3. Strophe:

*An silberklaren Bächen sich manches Mühlrad dreht,
da rast ich, wenn die Sonne so glutrot untergeht.
Ich bleib, so lang es mir gefällt und ruf es allen zu:
Am schönsten Plätzchen dieser Welt, da find ich meine Ruh`.*

Refrain:

*Diesen Weg auf den Höh'n bin ich oft gegangen, Vöglein sangen Lieder.
Bin ich weit in der Welt habe ich Verlangen, Thüringer Wald nur nach dir...*

Musik: Herbert Roth

Text: Karl Müller

Dieses Infoblatt ist ein Service des Internetportals www.rennsteig.de

Hier finden Sie viele Infos rund um den Rennsteig sowie Tipps zu zahlreichen

Unterkünften (Hotels, Pensionen, Gasthöfe, Fewos, Ferienhäuser, Campingplätze) und Restaurants.

Rennsteig - Lied

Weise: Herbert Roth aus Suhl

Worte: Karl Müller aus Suhl

1. Ich wan-dre ja so ger - ne am Renn-steig durch das
Land, - den Beu-tel auf dem Rük - ken, die Klampfe
in der Hand. Ich bin ein lust'ger Wan-ders-mann, so
völ-lig un-be - schwert. Mein Lied er - klingt durch
Busch und Tann, das je - der ger - ne hört. - Die-sen

Refrain

Weg auf den Höhn bin ich oft ge - gan-gen, Vög-lein
san-gen Lie - der. - Bin ich weit in der Welt, ha-be
ich Ver - lan-gen, Thü-rin-ger Wald, nur nach dir. -

2. Durch Buchen, Fichten, Tannen, so schreit ich in den Tag, begegne vielen Freunden, sie sind von meinem Schlag. Ich jodle lustig in das Tal, das Echo bringt's zurück. Den Rennsteig gibt's ja nur einmal und nur ein Wanderglück. Diesen Weg ...

3. An silberklaren Bächen sich manches Mühlrad dreht, da rast ich, wenn die Sonne so glutrot untergeht. Ich bleib, solange es mir gefällt und ruf es allen zu: Am schönsten Plätzchen dieser Welt, da find ich meine Ruh'. Diesen Weg ...